

welchs die Tincturen zusammen gefüget vnd mit einander verbunden worden / sintemal er auch in den aller geringsten Theilen mit ihnen vermischet wird. Desgleichen ist er ihnen auch in der innersten Tieffe anhengig / dann er ist von ihrer Natur: Jedoch so wird er mit der Sole vnd Luna zum leichtesten vermischet / darumb daß dieselbigen seiner Natur am meisten Theilhaftig seynd / vnd dennoch sincket in ihnen nicht das geringste vnter / als nur allein das Goldt.

Derentwegen hastu hieraus das größte Beheimnuß zu nehmen / daß nemlich der Mercurius nur daßjenige in vnd an sich nimbt / was seiner Natur ist / das fremde aber verachtet vnd verwißet er / darumb daß er sich seiner Natur mehr als einer fremden erfreuet: Das also darauß klärllich erschet / daß die Körper einer bessern Vollkommenheit seynd / welche des Mercurii zum meisten in sich haben / vnd die hergegen einer geringern / so seiner am meisten ermangeln.

Welches die
vollkommensten
Körper seindt.

So sey derhalben Gott der Allmechtige Schöpffer aller Dinge hochgelobet vnd gebenedeyet / welcher auß einem gar geringen vnd verachten Dinge so ein Edles vnd Theurbares erschaffen hat / damit es vornemblich mit den Mineralien in guter Lyntracht schwebet / welcher auch deselbigē eine Substantz / vnd solcher Substantz eine sonderliche Eyschafft gegeben vnd zugeordnet / die sonst in der ganzen Natur an keinem einigen Dinge mit nichten zu finden ist: Dañ dieses ist alleine / welchs das Feuer vberwindet / vnd von demselben niemals vberwunden wird / sondern hat seine gewünschte Ruhe vnd Freud darinne: Vnd dieses alleine / dieweiles Metallisch ist / begreiffet alles das inn sich / wessen wir in vnserm

Magisterio bedörfftig seind / dann alle andere Dinge / in dem sie verbrennlich seind / im Feuer nicht außhalten / sondern zu einer nichtigen Aschen werden.

Das